

«Die Czardasfürstin» bei Radio-Luxemburg.

Montag, den 9. Dezember, sendet Radio-Luxemburg die Operette «Die Czardasfürstin» von Emmerich Kalman unter Mitwirkung der Damen Rachel Landy, De Roly vom Théâtre Royal de la Monnaie de Bruxelles, der Herren Fouchy, von der Pariser Opéra-Comique und Saint Preuil, von der Oper in Algier, sowie des Luxemburger Rundfunk-Orchesters unter Leitung von Henri Pensis.

Zwei grosse Symphoniekonzerte.

Donnerstag, den 12. Dezember überträgt Radio-Luxemburg um 21.00 Uhr aus dem städtischen Festsaal in Luxemburg ein vom Luxemburger Rundfunkorchester unter Leitung von Henri Pensis und unter Mitwirkung des polnischen Pianisten Ignacy Blochman gegebenes polnisches Konzert.

Ignacy Blochman trägt die «Polnische Fantasie» von Paderewski vor. Das Orchester spielt ausserdem die «Polnische Rhapsodie» von G. Fitelberg, «Sinfonietta» von Perkowski, «Ouvverture» von Palester, «Match» von Kontracki und «Oberek», einen polnischen Tanz von Sygietyński.



Clifford Curzon.

Samstag, den 14. Dezember gibt das Luxemburger Rundfunkorchester unter Leitung von Henri Pensis und unter Mitwirkung des englischen Pianisten Clifford Curzon ein Symphoniekonzert.

Das Programm enthält: das Klavierkonzert in Es Dur, gen. «Kaiserkonzert» von Beethoven, «Les Préludes», ein symphonisches Gedicht von Franz Liszt und die Ouvverture zu «Oberon» von Carl Maria von Weber.

Montag, 9. Dezember

- 13.00: Die Sport-Viertelstunde Radio-Luxemburgs und der Zeitung «Match».
17.30: Die Viertelstunde für die Frau.
21.05: «Die Czardasfürstin», Operette von Emmerich Kalman.

Dienstag, 10. Dezember

- 17.30: Die Viertelstunde der Frau.
21.20: Paul Reboux's «zehn Minuten»: 10 Minuten französ. Stils (Anatole France).
21.30: Jeanne Maelfeyt-Rovies singt: Franck - Jongen - Lekeu - de Boeck.
21.50: Die Wissenschaftschronik von R. Sudré.
22.20: Jeanne Maelfeyt-Rovies singt (Fortsetzung): Mortelmans - Meulemans - Verheyden - Alpaerts - Albert - Bayens.

Mittwoch, 11. Dezember

- 17.30: Die Viertelstunde der Frau.
21.05: Radio-Luxemburgs Bunter Kabarett-Abend.
23.00: Tanzmusik der L. R.-Jazzband.

Donnerstag, 12. Dez.

- 17.30: Die Viertelstunde der Frau.
21.00: Uebertragung eines polnischen Konzerts: Fitelberg - Paderewski.
21.45: «Luxemburgische Literatur»: Deutsche Prosastücke von Batty Weber.
21.55: Fortsetzung des polnischen Konzerts: Perkowski - Palester - Kontracki - Sygietyński.

Freitag, 13. Dezember

- 16.45: Die Stunde für die Frau, unter Mitwirkung des L. R.-Q. (Plauderei über das Bridgespiel; Reportage von der Mode; Plauderei von Mme Bertrand-Fontaine).
21.35: Finnisches Konzert anlässlich des 70. Geburtstages von Jean Sibélius mit einer einführenden Plauderei.
22.40: Victor Jaans singt: Lortzing - Richard Wagner - Flotow - Mozart.

Samstag, 14. Dezember

- 14.05: «Letzeburger Stonn».
16.15: Claude Dorane singt: Schumann.
17.00: Tanzmusik der L. R.-Jazzband.
21.15: «Der Katholizismus in der modernen Welt»: Aufrichtigkeit und moderne Jugend, Vortrag von Stanislas Fumet.
21.25: Sinfoniekonzert des L. R.-O. unter Mitwirkung des Pianisten Clifford Curzon: Beethoven - Liszt - Weber.
22.40: Die Gerichtschronik von Géo London.
22.50: Claude Dorane singt: Aubert - Saint-Saëns - de Falla.

Die Stunde der Frau.

Freitag, den 13. Dezember, um 16.45 Uhr, wird Frau Bertrand-Fontaine, Doktor der Medizin, die einzige Frau, die in Frankreich das Recht besitzt, den Titel eines Hospitalarztes zu tragen, einen Vortrag halten über: «Die Frau und das Studium der Medizin».

Der Katholizismus und die moderne Welt.

Unter dieser Bezeichnung sendet Radio-Luxemburg Samstags um 21.15 Uhr, und zwar erstmalig am 14. Dezember, eine Folge von acht Vorträgen, die von hervorragenden französischen Katholiken gehalten werden.

Den Schlussvortrag hält S. E. Kardinal-Erzbischof Verdier von Paris.



De Léon Moulin

dén an der Letzeburger Stonn all Samschteg vun 2 bis 3 Auer fir de leschtigen Dèl suërgt.

Jeanne Maelfeyt-Rovies.

Dienstag, den 10. Dezember bringt die belgische Sängerin Jeanne Maelfeyt-Rovies um 21.30 Uhr Lieder von Franck, Jongen, Lekeu und de Boeck und um 22.20 Uhr Lieder von Mortelmans, Meulemans, Verheyden, Alpaerts, Albert und Bayens.

Claude Dorane.

Samstag, den 14. Dezember trägt die französische Sängerin Frau Claude Dorane um 16.15 Uhr Lieder von Schumann und um 22.50 Uhr Lieder von Louis Aubert, Saint-Saëns und de Falla vor.

In unserer nächsten Nummer beginnen wir mit der Veröffentlichung unseres neuen Romans

Der Haß der Schönbergs

EIN ROMAN VON HASS UND UNFRIEDEN, VON VERZEIHEN UND LIEBE VON MARGARETE ANKELMANN